

April 2025

Miteinander

Katholische Pfarrei St. Birgid Wiesbaden

4



Ostern als Licht der Hoffnung

Mit dem Palmsonntag betreten wir die Heilige Woche. Diese besondere Zeit führt uns zum Herzstück unseres christlichen Glaubens: der Auferstehung Jesu Christi. Der Palmsonntag ist der Tag, an dem Menschen voller Hoffnung und Freude mit wehenden Palmzweigen Jesus in Jerusalem begrüßten. Doch dieser freudige Empfang verwandelt sich schnell in die schmerzvolle Realität der Karwoche.

Am Gründonnerstag sitzen wir mit am Tisch beim letzten Abendmahl und spüren die tiefe Verbundenheit unter den Jüngern. Wir erleben, wie sich Liebe und Gemeinschaft entfalten, und wie dieser heilige Moment durch Verrat und Gefangennahme zerrissen wird. Der Karfreitag lässt uns innehalten vor dem Kreuz, wo Jesus in grenzenloser Hingabe sein Leben für uns gibt. Aber was wie ein Ende erscheint, ist in Wahrheit ein Durchgang: Der Ostermorgen durchbricht mit seinem strahlenden Licht alle Finsternis und schenkt uns die Gewissheit neuen Lebens.

Diese Woche soll uns bewusstmachen, dass wir unseren eigenen Alltag unterbrechen müssen. Wir müssen uns Zeit für Stille und Besinnung nehmen. Wir gehen innerlich mit auf dem Weg Jesu – erleben wir seine bedingungslose Liebe, seinen tiefen Schmerz und schließlich seinen triumphalen Sieg über den Tod. So wird Ostern für jeden von uns zu einer Zeit persönlicher Erneuerung und Wandlung. Gerade in diesem Jahr fällt es vielen von uns schwer, die Osterfreude unbeschwert zu empfinden. Wir sehen die Bilder von Krieg und Gewalt in den Nachrichten, spüren die Unsicherheit in unserem eigenen Leben, tragen vielleicht persönliche Sorgen in unseren Herzen.

Die Welt erscheint oft dunkel, und wir fragen uns: Wo ist das Licht? Genau hier entfaltet die Osterbotschaft ihre besondere Kraft für uns: Sie erinnert uns daran, dass nicht Angst und Zerstörung das letzte Wort haben – sondern Liebe, Hoffnung und Neuanfang. Die Auferste-



hung Christi besiegt nicht nur symbolisch, sondern real die Macht der Finsternis und öffnet uns den Weg zu einem Leben in Fülle. Was bedeutet das für uns heute? Ostern fordert uns heraus, Hoffnungsträger zu sein. In unseren Familien, unter Freunden, in der Nachbarschaft - überall können wir Zeichen setzen durch kleine Gesten der Versöhnung, durch ein offenes Ohr, durch praktische Hilfe. Wir können das Licht der Auferstehung in unserem Alltag lebendig werden lassen und weitertragen.

Licht der Auferstehung

*Wo Finsternis die Erde bedeckt
da leuchtet sanft Gottes Licht.*

*Wo Krieg und Angst die Herzen quälen
da trägt uns die Liebe durch die Welt.*

*Der Stein vom Grab ist weggewälzt,
die Nacht vergeht, der Morgen dämmert.
Lasst uns vertrauen, lasst uns aufbrechen,
die Hoffnung wird in uns bleiben.*

Möge dieses Osterlicht in unsere Herzen eindringen, unsere Familien mit neuer Kraft erfüllen und uns helfen, einander mit mehr Geduld, Verständnis und Liebe zu begegnen. Die Kraft der Auferstehung will in uns lebendig werden - durch unsere Worte und Taten können wir sie weitertragen. In einer oft zerrissenen Welt können wir so zu Boten des Friedens und der Hoffnung werden.

Von Herzen wünsche ich Ihnen und uns allen eine besinnliche Karwoche und ein Osterfest, das Ihr Leben mit neuem Licht erfüllt!

Pater Xavier

PGR-Wochenende auf Berg Moriah

Ob mit dem legendären "Gulaschbus" (der bei der Anreise stets noch einen Zwischenstopp zum Mittagessen einlegt) oder mit dem Privatauto – Mitte Februar zog es den Pfarrgemeinderat von St. Birgid einmal mehr für ein ganzes Wochenende zum Tagungshaus Berg Moriah, um gemeinsam auf die Arbeit des abgelaufenen Jahres zu blicken und Pläne für die Zukunft zu schmieden. Und das wieder in einer bemerkenswert großen Gruppe.

Und gleich am ersten Abend wurde bis in die Nacht hinein konstruktiv diskutiert und beraten.

Im Fokus standen die Ergebnisse der Evaluation, die im vergangenen Herbst stattgefunden hatte. Die Analyse der Umfrage, an der sich rund 400 Gemeindemitglieder beteiligt hatten, hatte die Uni Frankfurt durchgeführt und sie hatte viele positive Rückmeldungen. Aber im Rahmen des PGR-Wochenendes sollten es weniger um die einhellig als positiv bewerteten Bereiche, wie die tolle Jugendarbeit oder die Pfarrei an sich gehen, sondern eher um kontrovers bewertete Themenbereiche und um die Frage, was der PGR aus der Evaluation lernen und wo er Schritte zur weiteren Verbesserung wagen kann.

Aufgefallen war beim Studium der Ergebnisse insbesondere, dass die Altersgruppe der 30 bis 40-Jährigen relativ wenig vertreten war. Nach Rückmeldung der Uni Frankfurt sei diese Altersgruppe zwar in St. Birgid größer als im Bistumsschnitt, aber "das kann uns nicht zufrieden-

stellen", so Pfarrer Frank Schindling. Gezielt soll nun daran gearbeitet werden, auch für diese Altersgruppe attraktiv zu wirken und sie für die Pfarrei und ihre Angebote zu gewinnen. Im Bereich „Botenschaft nach Innen“ ging es auch um die Familien, die künftig noch besser abgeholt werden sollen und um Weiterentwicklung und Veränderungen in anderen Bereichen. Kreativ und intensiv wurde in Gruppen gearbeitet, Flipcharts und bunte Zettel beschrieben, Punkte geklebt, neue Ideen gesponnen und über die Umsetzbarkeit nachgedacht – bis am Sonntag dann die Themen, Pläne und Ziele für die Arbeit des PGR im nächsten Jahr abgesteckt waren – gemeinsam erarbeitet in der Grundhaltung „Etwas Gutes entsteht in einer großen Gemeinschaft, die offen ist für die Ideen anderer und in die Vielfalt der einzelnen Begabungen eingebracht werden können“.

Die **Arbeitsgemeinschaft „Gesicht“** wird sich um die Außenwirkung der Pfarrei kümmern, um mit gezielten Aktionen und Angeboten auch diejenigen Menschen zu erreichen, die bisher nicht in unsere Kirchen kommen.

Der **Sachausschuss Gottesdiensterlebnis** kümmert sich um die Gestaltung von Gottesdiensten an den verschiedenen Kirchorten. "Wir wollen hier weiterhin intensiv daran arbeiten, wie wir unsere Gottesdienste gleichzeitig zugewandt und feierlich und noch partizipativer gestalten können", so Pfarrer Frank Schindling. Das in den Kirchen bereits seit Advent ausliegende Fürbittbuch ist hier ein bereits um-



gesetzter schritt, um die Fürbitten noch mehr wieder ihrer eigentlichen Intention zuzuführen, denn sie sind das „Gebet der Gemeinde“. Weitere Möglichkeiten der Einbeziehung werden diskutiert.

Das **Team Musikalische Vielfalt** hat das Ziel mehr Menschen mit musikalischen Talenten einzubinden und arbeitet an Möglichkeiten auch neuere Lieder für den Gesang in den Gottesdiensten schnell bekannt zu machen.

Zukünftig wird eine **Arbeitsgemeinschaft Feedback** sich um Möglichkeiten von regelmäßigen Rückmeldungsmöglichkeiten kümmern, beispielsweise mit standardisierten Abfragen und Auswertungen. Vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Herausforderungen will die Pfarrei auch zukünftig politisch Stellung beziehen. „Jesu Botschaft hat eine politische Dimension, etwa in der Option für die Armen, Fremden und Benachteiligten, darum muss Kirche und müssen Christen

auch politisch sein - ohne parteipolitisch zu sein“ so in etwa lässt sich der Konsens auf den Punkt bringen. Die **Arbeitsgemeinschaft Politisch** wird dementsprechend auch zukünftig entsprechende Aktivitäten durchführen.

Durch eine noch bessere Vernetzung der Gruppen und Angebote will man zukünftig die Nutzung von Synergien verbessern. „Ein produktives, inspirierendes Wochenende, an dem wir in unserer großen Gruppe von 34 Personen vieles auf den Weg gebracht haben“, fasste es Pfarrer Frank Schindling zusammen und dankt nochmals den beiden Referentinnen aus Limburg, die den PGR begleitet und das Wochenende moderiert haben. Und die Teilnehmenden sahen es ebenso, und machten sich „erfüllt durch das gemeinsame Arbeiten, und auch durch die Feier des Gottesdienstes“ - ein immer besonderes Highlight - zurück auf den Weg nach Wiesbaden.

Faschings-Tanz-Party Auringen

Ende 2024 wurde der Entschluss gefasst, mit einem neuen Konzept und einem neuen Orga-Team, die Karnevalszeit in St. Elisabeth wieder aufleben zu lassen. Die „Faschings-Tanz-Party“ war geboren und hielt am 21.02.2025 Einzug im Saal in Auringen. Etwa 120 tanzwütige Gäste kamen und verbrachten einen kurzweiligen Abend im karnevalistisch geschmückten und bunt illuminierten Gemeindezentrum.

Ein voller Erfolg war die von der Leiterin Auringen kostenfrei angebotene Kinderanimation. Die Eltern konnten sich so sorgenfrei dem Tanztreiben hingeben und den dargebotenen Acts beiwohnen. Den Auftakt machten hierbei die „Alpha Centuris“ des TV Kloppenheim. Mit einem Hahn im Korb legten die Tänzerinnen die Messlatte für die folgenden Auftritte hoch an. Das Männerballett „Die Auringer Springböck“ lies das Publikum toben. Back to the 80's fühlte sich so mancher Besucher bei der abgelieferten Performance versetzt. Den letzten Showact boten „Die Süßgespritzten“ der TG Naurod. Die über zwanzigköpfige Damentanzgruppe präsentierte tänzerisch eine oscarreife Filmübersicht der letzten Jahre. Zum Abschluss spielte die Hausband „Lizzy's Dream“ und animierte die Gäste zum „Abrocken“. Unter den vom Medenbacher „DJ KK“ aufgelegten Beats klang die Faschings-Tanz-Party am frühen Samstagmorgen erfolgreich aus.

Der närrisch-tänzerische Grundstein ist gelegt und so sollte der 06.02.2026 fett und rot im Kalender markiert werden. Hier wird in der nächsten Session die Faschings-Tanz-Party erneut steigen.

Jan Kettler

Heizbare Sitzkissen

Seit Anfang März stehen an den vier Kirchorten Auringen, Delkenheim, Sonnenberg und Nordenstadt neue wärmende Heizsitzkissen zur Ausleihe zur Verfügung. Der Verwaltungsrat hatte dies beschlossen, um trotz der weiterhin notwendigen Energiesparmaßnahmen beim Heizen von 10 Grad beim Sonntagsgottesdienst den Gottesdienstbesuchern während der Messen etwas mehr Behaglichkeit zu verschaffen. Der Verwaltungsrat hofft nun darauf, dass die neuen Sitzkissen auch intensiv genutzt werden...

Nach einem Ein- oder Anschaltknopf muss niemand suchen: die Kissen schalten sich bei der Nutzung eine kleine Weile nach dem Hinsetzen automatisch ein und beim Aufstehen entsprechend auch wieder von alleine aus.

Damit sie auch beim nächsten Gottesdienst für Wärme sorgen können, müssen die Akkus der Sitzkissen zwischenzeitlich immer wieder neu geladen werden. Deshalb wird herzlich darum gebeten, die Sitzkissen nach der Nutzung wieder zu ihrer Ladebox (oder zum Ladeschrank) zurückzubringen.

Foto: Skudde



...MINIS & JUGEND...

MAD by night – Licht in dunklen Zeiten verbreiten



Am 22. und 23. Februar freuten sich die Messdienerinnen und Messdiener aus unserer Pfarrei auf den ersten „Mini Action Day“ (MAD) des Jahres. Ein echtes Highlight wartete auf die jungen Minis in Bierstadt. Nach der mehr als erfolgreichen Premiere im September 2023, hatte das Leitungsteam den zweiten „MAD by night“ vorbereitet. Anlässlich des bevorstehenden Fastnachts-Wochenendes erschienen alle verkleidet. Eine riesengroße Party durch die Nacht sollte stattfinden,





doch leider hatte Sozialarbeiter Pawel Meisler die Süßigkeiten im Kirchturm versteckt. In zwei Gruppen ging es auf eine rätselhafte Jagd durch die ganze Pfarrkirche. Am Ende gelang es den Minis den Schatz zu finden und die große Party mit Disco zu starten. Nach einer nächtlichen „Werwolf“-Runde fielen alle müde ins Bett bzw. in die Schlafsäcke ;-). Am nächsten Morgen ging es vom Frühstück gestärkt in den Gottesdienst mit Pfarrer Frank Schindling zu dem viele junge Menschen gekommen waren. Neben den Erstkommunionkindern und einigen Firmlingen feierten über 40 Messdienerinnen und Messdiener gemeinsam mit der Jugendband BON einen bewegenden Gottesdienst. Der war zu 100 Prozent von den Minis vorbereitet worden und war von Licht und Liebe geprägt. In den zunehmend hasserfüllten politischen Debatten müsse man Licht bringen und dürfe die Dunkelheit nicht verstärken, predigten die Minis, die praktische Handlungsanweisungen mit auf den Weg gaben, wie man seine Wange im Alltag symbolisch hinhalten und so bedingungslose Liebe vorleben kann. Auch in den vorgestellten Firmbausteinen fanden sich diese Werte wieder. Die Jugendband BON hat sich wieder einmal selbst übertroffen und sorgte für geniale Stimmung! Die Gemeinde ging begeistert und gestärkt in die neue Woche - oder machte sich auf den Weg zur Wahlurne. Am Samstag, 3. Mai, wartet der nächste MAD, diesmal wird es ein „Fahrrad MAD“ sein, auf die Minis!

Text und Fotos: Niklas Lühr

...SPIRITUELLES...

St. Birgid fastet - bewusst!



Unter diesem Motto möchte der PGR von St. Birgid in jeder Woche der Fastenzeit ein besonderes Thema bewusst machen. An jedem Sonntag wird in den Gottesdiensten eine kurze Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Schwerpunkt vorgelesen und so sechs verschiedene Themen (darunter Bewusster Medienkonsum, Bewusst einkaufen oder Bewusst beten) in den Mittelpunkt gestellt – wer weiß, wie lange diese Impulse nachschwingen? St. Birgid fastet bewusst! Zu jedem Thema gibt es ein kleines Kärtchen, das mitgenommen werden kann und die jeweilige Woche der Fastenzeit begleiten soll.

Sa 19.04. Osternacht in BIE – gestaltete Liturgie

Kürzer, traditionell und doch modern und mit mehr Musik gestaltet: Die Osternacht in BIE kommt in einem etwas anderen Gewand daher als unsere anderen Osternachtsfeiern. Während der Coronazeit mit den damals bestehenden Rahmenbedingungen haben wir diese Form entwickelt: sie beginnt klassisch am Osterfeuer vor der Kirche, dann folgt nach dem Einzug das gesungene Exsultet. Im Lichte der Osterkerze hören wir dann die Heilsgeschichte. Ein Lektor trägt die Kernsätze

der jeweiligen Lesungen vor, ein zweiter Lektor ordnet diese in die Geschichte ein und stellt den Bezug zur Gegenwart her (Was bedeutet dies für uns heute?), und das Ganze wird musikalisch von Sängerrinnen und Sängern passend und leise untermalt, mit gemeinsam gesungenen Zwischenversen, die meist aus Taizé stammen. Hiernach geht die Feier "normal" weiter, mit klassischen und auch neueren österlichen Liedern. Herzliche Einladung zu dieser Feier und all unseren österlichen Gottesdiensten.

Sa 26.04. Taizé-Gottesdienst ERB



Ein Taizé-Gottesdienst findet am Samstag, 26. April, um 18 Uhr in Maria Aufnahme in Erbenheim, Sigismundstraße 5, statt. Mit Tüchern, Lichtstrahlern und Kerzenschein wird die besondere Taizé-Atmosphäre gezaubert und natürlich werden die Gesänge der Communauté erklingen. Wegen des Taizé-Gottesdienstes findet an diesem Abend keine Vorabendmesse in St. Stephan Delkenheim statt.

Christliche Nachbarschaftsgruppe

In der österlichen Bußzeit trifft sich die Christliche Nachbarschaftsgruppe mit Pfr. i.R. Franz Meister jeweils mittwochs, am 19.3., 26.3., 2.4. und 9.4. jeweils um 19 Uhr in der Von-Bergmann-Straße 83. Im

Gespräch und im Gebet werden Texte aus dem Matthäusevangelium betrachtet. Die Gruppe ist offen für jede(n) Interessenten/in; Kontakt: Pfr.i.R. Franz Meister, Tel: 0611 / 5000879; Mail: f.b.meister@t-online.de; Von-Bergmann-Straße 83.

...MUSIK & CHÖRE...

St. Birgid voller feierlichem Chorgesang

... das hatte Bezirkskantor Roman Bär für den AusKlang" am 16. Februar vorhergesagt und genau so trat es auch ein. Gemeinsam bildeten Sängerinnen und Sänger, ebenso wie die Musiker eine eindrucksvolle musikalische Einheit. Roman Bär leitete mit Können und Einfühlungsvermögen den Chor der Laien, der erfahrenen Sängerinnen und Sänger sowie der Bläser durch diesen ganz besonderen AusKlang! Insgesamt acht Lieder wurden während des musikalischen Gottesdienstes gemeinsam gesungen. Zur Einstimmung hatte zuvor eine offene Probe stattgefunden. „Wenn 100 Choristen „Heilig ist der Herr“ aus der „Deutschen Messe“ von Franz Schubert“ singen, bleibt niemand unberührt“, schwärmte eine Mitsängerin. „Ein großartiges Erlebnis. Für viele war es eine beinahe therapeutische Erfahrung -zwei Stunden fernab von politischen Ereignissen und tristen Wetter. Ich spürte eine Dankbarkeit, dabei gewesen zu sein“.



Der nächste Ausklang! Findet unter der Überschrift „Du liebster Jesu mein“ am Palmsonntag, 13. April, statt.

Jesus - ein Liebhaber? Ein Hauch von Erotik weht durch manche älteren Liedtexte, sogar in unserem Gotteslob. Diese Lieder sind für ganz besondere Gottesdienste gedacht, musikalisch sind sie ausgesprochen reizvoll. Wir hören und singen gemeinsam am Palmsonntag um 18 Uhr in St. Birgid BIE. Medalí Puente wird als Solistin dabei sein. Roman Bär spielt an der Orgel. Auch die wundervolle Arie „Aus Liebe will mein Heiland sterben“ aus Bachs Matthäuspassion wird erklingen.

Songs & Evergreens



Hätten Sie gewusst, dass das Lied „California Dreaming“ in New York geschrieben wurde? Aus Heimweh? Oder dass das von Paul McCartney geschriebene „Let it be“ von den anderen Beatles

zuerst abgelehnt wurde? Diese und viele Infos mehr bekannten Liedern gab es vom Team von „Songs & Evergreens“ zu hören – aber in erster Linie wurde natürlich wieder gemeinsam gesungen: intensiv und mit großer Freude. Rund 100 Mitsänger hatten sich in der St. Birgid-Kirche eingefunden, um gemeinsam bekannte Hits und Songs zu singen. Ob bei Lindenberg's „Cello“, bei Westernhagens „Ich bin wieder hier“ oder ABBAs „Super Trouper“ – gerne stimmten alle mit ein. Zum Erlebnis wurde „Music“ von John Miles, zu dem Bezirkskantor Roman Bär vom Klavier an die große Orgel wechselte und auf ihr den Sound verschiedener Instrumente mitsamt aller Tempiwechsel zu einem Klangerlebnis werden ließ.

Taizé-Gesänge am Klavier begleiten



In St. Birgid singen wir gerne Taizé-Gesänge. Mit Klavierbegleitung klingen sie meist noch lebendiger als mit Orgel. Wer kann ein wenig Klavier spielen und möchte die recht einfache Klavierbegleitung der Gesänge kennenlernen? Sei es für das Privatvergnügen oder auch mit dem Ziel, in unseren Gottesdiensten mitzuwirken - Roman Bär freut sich auf baldige Kontaktaufnahme unter: **r.baer@st-birgid.de** oder Telefon 06122-5886741

GOTTESDIENSTE IN DER Karwoche

12

Samstag 12.4.

18.00 ERB Heilige Messe mit
Palmweihe -

ACHTUNG: Bitte Palmzweige mitbringen!

18.00 DEL Heilige Messe mit
Palmweihe -

ACHTUNG: Bitte Palmzweige mitbringen!

Sonntag 13.04. Palmsonntag

09.30 NOR Heilige Messe mit
Palmweihe -

ACHTUNG: Bitte Palmzweige mitbringen!

 09.30 NOR Kindergottesdienst

09.30 AUR Heilige Messe mit
Palmweihe -

ACHTUNG: Bitte Palmzweige mitbringen!

 09.30 AUR Kindergottesdienst -

ACHTUNG: Bitte Palmzweige mitbringen!

10.30 DEL Heilige Messe der
Ungar. Gemeinde

11.00 BIE Heilige Messe mit
Palmweihe und
Prozession -

ACHTUNG: Bitte Palmzweige mitbringen!

11.00 ERB Laudes

11.00 SON Heilige Messe mit
Palmweihe -

ACHTUNG: Bitte Palmzweige mitbringen!

18.00 BIE AusKlang

Mittwoch 16.4.

18.30 BIE Heilige Messe

Gründonnerstag 17.4.

 16.30 SON FamilienLiturgie

18.30 ERB Abendmahlsfeier
mit Chor Jubilate Deo

18.30 BIE Abendmahlsfeier

20.00 NOR Abendmahlsfeier

20.00 AUR Abendmahlsfeier

Karfreitag 18.4. Fast- und Abstinenztag

 11.00 DEL Karfreitagsliturgie
für Familien

15.00 BIE Liturgie vom Leiden
und Sterben Jesu
Christi

15.00 NOR Liturgie vom Leiden
und Sterben Jesu
Christi mit Chor
Jubilate Deo

15.00 AUR Liturgie vom Leiden
und Sterben Jesu
Christi

15.00 ERB Liturgie vom Leiden
und Sterben Jesu
Christi

 15.00 SON Karfreitagsliturgie
für Familien

KARWOCHE & ZU OSTERN

Ostern

13

Ostersonntag 20.4. Hochfest der Auferstehung des Herrn

09.30	NOR	Heilige Messe
 09.30	NOR	Kindergottesdienst
11.00	BIE	Heilige Messe
 11.00	DEL	Familienzeit
11.00	ERB	Heilige Messe

Karsamstag 19.4. Grabesruhe Jesu Christi

20.30	BIE	Feier der Osternacht (gekürzt gestaltete Liturgie. Siehe dazu auch S. 9 in diesem Miteinander) mit anschliessender Agape
21.00	NOR	Feier der Osternacht mit anschließender Agape
21.00	AUR	Feier der Osternacht mit anschließender Agape im Gemeindezentrum
21.00	SON	Feier der Osternacht mit Schola und anschließender Agape im Pfarrsaal

Ostermontag 21.4.

09.30	AUR	Heilige Messe
11.00	BIE	Heilige Messe
11.00	SON	Heilige Messe



Unsere Familienangebote sind mit diesem Symbol gekennzeichnet. Weitere Informationen auf Seite 18.

In der Osternacht

...werden sowohl die Kirchen als auch die Gemeindezentren für die Agape moderat geheizt.

Sternsingen-Ergebnis 2025



Sie trotzten der Kälte und zogen mit ihrem Stern, den Kronen und den bunten Gewändern durch die Kirchorte, um den Segen „C+M+B“ Christus mansionem benedicat - „Christus segne dieses Haus“ in die Häuser unserer Pfarrei zu bringen und dabei um Spenden für die Kinder dieser Welt zu bitten.

Und das taten sie überaus erfolgreich, denn insgesamt kamen so in St. Birgid stolze **18.512,81 Euro** zusammen.

In diesem Jahr stand die Unterstützung von Kindern in Kenia und Kolumbien be-

sonders im Fokus. Mit der Aktion Sternsingen 2025 wurden Kinder und Jugendliche ermutigt, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für die Achtung, den Schutz und die Umsetzung ihrer Rechte einzusetzen. Ein Dank gilt allen großzügigen Spenderinnen und Spendern, die zu diesem tollen Ergebnis beigetragen haben. Dass eine Delegation aus St. Birgid das Bistum Limburg beim Empfang im Bundeskanzleramt vertreten hat, zählt zu den ganz besonderen Erinnerungen an die Aktion Sternsingen 2025.

FASTEN²⁰²⁵AKTION

AUF DIE WÜRDE. FERTIG. LOS!

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Foto: Katharina Harms

...CARITAS & EINE WELT...

Sa 5.4. und So 6.4. Misereor-Tag ERB und AUR

Der Eine-Welt-Kreis wird am 5. Fastensonntag, dem Misereor-Sonntag am 5. und 6. April, in Erbenheim (Samstag, 5. April um 18 Uhr) und in Auringen (Sonntag, 6. April, um 9.30 Uhr) die Gottesdienste mitgestalten. In Auringen wird hinterher der Kirchenkaffee ausgeschenkt und der Eine-Welt-Kreis sorgt zusätzlich für eine heiße Suppe.

... SENIOREN ...

Mi 26.03. JuHu's besuchen Schloss Henkell

Am Mittwoch, 26. März, machen sich die JuHu's auf zum Schloss Henkell zur Besichtigung der Sektkellerei und einem damit verbundenen „Tasting“.



Treffpunkt: 14.45 Uhr am Schloss Henkel, erreichbar mit den Buslinien 4, 9 oder 14 (Haltestelle Landesdenkmal Biebrich). Der Kostenbeitrag in Höhe von 21 Euro wird vor Ort eingesammelt. Das Programm dauert rund 1,5 Stunden. Achtung, das Schloss ist nicht barrierefrei! Anmeldungen bitte bis zum 20. März an das Zentrale Pfarrbüro.

Im April ist für die JuHu's für Mittwoch, 23. April, ein Bingo-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen in Vorbereitung.

Seniorenfahrt 2025 geht in den Raum Trier



Mit vielen schönen Erinnerungen kehrten die Teilnehmer der Seniorenfahrt im letzten Spätsommer aus dem schönen Frankenland zurück. Und auch in diesem Jahr geht es wieder auf Tour. Diesmal geht es mit dem Bus in den Raum Trier. Vom 31. August bis zum 5. September werden die Senioren dort unterwegs sein. Wer Interesse hat, sollte sich die Reisedaten jetzt schon einmal vormerken. Die Anmeldungen werden dann ab Ostern verfügbar sein.

...GUT ZU WISSEN...

St. Birgid liest...mit Pater Matthias

Groß war der Zuspruch bei „St. Birgid liest..“ im Februar. Zur Vorstellung des Buches „Letzte Fragen“ waren nicht nur rund 40 Interessierte gekommen, sondern auch der Autor selbst: Pater Matthias Struth, bis 2013 Pfarrer in St. Birgid, bevor er als Klinikseelsorger nach Frankfurt wechselte. Er freute sich sehr, dass ihn



sein Weg wieder einmal in sein „geliebtes Bierstadt“ geführt hatte. Grund war sein Buch „Letzte Fragen“ in dem er von Begegnungen mit Menschen am Ende ihres Lebens erzählt: mit welchen Fragen beschäftigen sie sich? Wie gehen sie mit der Situation des bevorstehenden Todes um? „Erwarten Sie aber bitte von dem Buch keine allgemeingültigen Antworten“ schickte er vorweg, bevor er und Christa Scherbaum aus dem Buch vortrugen. Dieses konnte natürlich auch erworben werden. 160 Euro aus dem Buchverkauf wurden anschließend von Pater Matthias an den Verein Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main e.V. gespendet.

Die nächsten Abende von **St. Birgid liest...** finden schon im März und April bald statt. Dann stehen **Erich Kästners - Gedichte und unbekannte Texte** im Fokus.

Der erste Abend stellt das Leben des Autors vor, dessen Schaffen mit der Machtergreifung eine jähe Unterbrechung erfuhr. Trotzdem seine Bücher verbrannt und er zweimal von der Gestapo verhaftet wurde, blieb er in Deutschland und emigrierte nicht.

Am zweiten Abend geht es um die verschiedenen Facetten seines Werks, zu dem beliebte Kinderbücher wie „Emil und die Detektive“ und das „Doppelte Lottchen“ ebenso gehören, wie „Fabian“ und die „Drei Männer im Schnee“, dazu Gedichte, Glossen und Reportagen.

Termine: **Donnerstag, 27. März**, und **Donnerstag, 3. April**, jeweils von 19 bis 20.30 Uhr in St. Birgid in Bierstadt im großen Saal. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Di 25.03. Trauercafé SON



Ab Dienstag, 25. März, gibt es in Sonnenberg wieder ein regelmäßiges Treffen des Trauercafés. In Zusammenarbeit der Seniorenresidenz Vitanas und der Gemeinde St. Birgid wird in den Räumen von Vitanas (Danziger Straße 70) an jedem letzten Dienstag eines Monats um 16 Uhr ein einstündiger Austausch angeboten. Die Buslinie 16 hält direkt vor dem Gebäude (Haltestelle „Bergstraße“).

Fr 4.4. Spielenachmittag DEL

Am Freitag, 4.4., wird in Delkenheim ab 15 Uhr zum Spielenachmittag eingeladen.

Fr 11.4. Impulsgruppe BIE

Die Impulsgruppe trifft sich um 19 Uhr in St. Birgid Bierstadt. Beginn des Impulses dann um 19.30 Uhr. Anschließend Austausch und Miteinander im kleinen Saal bei mitgebrachten Getränken und Kleinigkeiten. Die Vorbereitung des Impulses wechselt innerhalb der Gruppe. Ansprechpartner ist Heribert Kleber (fam.kleber@t-online.de).

Wiesbadener Schwesterkirchen



„Türen auf! ... im ökumenischen Zweiklang“ heißt eine Veranstaltungsreihe der Kath. Erwachsenenbildung Wiesbaden-Untertaunus und Rheingau in Kooperation mit dem Ev. Dekanat Wiesbaden. Dabei öffnen sich in einem Stadtteil jeweils die Türen einer katholischen und einer evangelischen Kirche.

Im März ist man gleich in zwei Kirchorten von St. Birgid unterwegs: Am Samstag, 22. März, von 16 bis 18 Uhr in Nordenstadt. Treffpunkt ist um 16 Uhr vor Christ König, Borkestraße 4.

Eine Woche später, am Samstag, 29. März, werden von 16 bis 18 Uhr die Kirchen in Bierstadt besucht. Treffpunkt ist um 16 Uhr in St. Birgid, Birgidstraße 2a. Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für die Erstkommunion 2025 und die Firmung 2025 wurden folgende Gottesdienste festgelegt:

Erstkommuniongottesdienste

Sa 1. Juni	11 Uhr Maria Aufnahme
Sa 21. Juni	11 Uhr Christ König
Sa 21. Juni	11 Uhr St. Stephan
So 22. Juni	11 Uhr St. Birgid
So 22. Juni	11 Uhr St. Elisabeth
So 29. Juni	11 Uhr Herz Jesu

Firmgottesdienste

Sa 14. Juni	18 Uhr St. Birgid
So 15. Juni	11.15 Uhr Christ König

Folgende Tauftermine sind in 2025 möglich:

In allen Ostergottesdiensten vom

19. – 21.04.2025

Sa 24.05.	14.30 Herz Jesu
	16 Uhr Christ König
Sa 14.06.	14.30 St. Elisabeth
	16 Uhr Maria Aufnahme
Sa 30.08.	14.30 Herz Jesu
	16 Uhr St. Birgid
Sa 27.09.	14.30 St. Elisabeth
	16 Uhr Christ König
Sa 25.10.	14.30 Herz Jesu
	16 Uhr Maria Aufnahme
Sa 15.11.	14.30 Christ König
	16 Uhr St. Birgid

...GANZ AKTUELL...

Hattgenstein ist jetzt werwolffrei! 47 Kinder erleben spannende Faschingsfreizeit

18

Während anderswo Luftschlangen und Konfetti die Tage bestimmten, machten sich die 47 Teilnehmer der Faschingsfreizeit von St. Birgid auf in ein ganz besonderes Abenteuer nach „Düsterwald bei Hattgenstein“. Auf Wunsch der Kinder wurde dabei das beliebte Kartenspiel Werwolf als Rollenspiel über das Wochenende umgesetzt. Jeder hat dabei seine eigene (geheime) Rolle: als Dorfbewohner, als Hexer, als Amor, als Werwolf, Reporter Randy Randelman und noch etliche Rollen mehr. Die Geschichte war so gesponnen, dass das beschauliche Dörfchen eigentlich feiern wollte, seit 100 Jahren werwolffrei zu sein – doch dann färbte sich das Freudenfeuer diesmal nicht grün – was ein deutlicher Hinweis darauf wäre, dass sich tatsächlich keine Werwölfe in der Nähe aufhalten. Die Dorfbewohner waren in Sorge, erneut von Werwölfen heimgesucht zu werden. Nun galt es die vom Team der Faschingsfreizeit vorberei-

teten Aufgaben zu erfüllen, um dem Dorf zu helfen. In einem Grab der Familie Hexer fand sich ein Brief von „Estragon“ an seine Schwester, in dem er die Zutaten für einen Trank verriet, mit dem die Werwölfe besiegt werden könnten. Da mussten Steine besorgt, Federn gefunden oder Wasser aus dem Bach geholt werden. 17 $\frac{3}{4}$ Stunden lang musste der Trank dann köcheln. Er färbte sich wie von Zauberhand rosa und ließ sich zu Luftblasen verblubbern. Mit diesen Luftblasen (und begleitet von einem dreifach aufzusagenden Zauberspruch und einem Wolfsgeheul) konnten die Werwölfe – so man sie mit den Luftblasen damit traf – wieder zurückverwandelt werden. Und das gelang bei insgesamt sieben Werwölfe. Die Freude war groß. Ausgelassen wurde der Erfolg am Abend mit einer Discoparty gefeiert, zu der die Werwölfe einen eigenen Tanz beisteuerten.

Leckeres Essen vom vierköpfigen Küchenteam sorgten während der Tage für Kraft und Energie und Knallerbensenrituale für nächtlichen Schutz vor Werwölfen – so dass alle vollzählig und voller toller Erinnerungen am Rosenmontag den Heimweg antreten konnten.



...FÜR FAMILIEN...



In St. Birgid finden in den kommenden Wochen viele Angebote für Kinder und Familien statt.

FamilienZeit am 6.4.25

„Gemeinsam träumen - Liebe sei Tat“ - Misereor Hungertuch

Gründonnerstag am 17.4.25

„Das letzte Abendmahl“ für Kinder und Familien in SON

Karfreitag am 18.4.25

11 Uhr DEL: Stationen des Weges Jesu bis zu seinem Sterben

15 Uhr SON: Kinderkreuzweg für Familien

Ostersonntag am 20.4.25

11 Uhr DEL FamilienZeit

... in der Erstkommunion-Vorbereitungszeit ein für Familien gestalteter Gemeindegottesdienst

Am Samstag, 26.4. in ERB.

Am Sonntag, 27.4., in NOR, AUR, BIE und SON.

Regelmäßige Kindergottesdienste

An jedem Sonntag um 9.30 Uhr Kindergottesdienst in NOR

An jedem 3. Sonntag im Monat um 9.30 Uhr Kindergottesdienst in AUR

...AUS DEM BISTUM...

Auf der Suche nach Ostern



Zwei Familienfreizeiten bietet die Fachstelle Familienpastoral im Bistum Limburg über Ostern an.

Unter dem Motto „Auf der Suche nach Ostern sind Familien mit Kindern bis 10 Jahre zu einem vielfältigen Programm auf den Hildegardishof Waldernbach eingeladen. Die Kosten für Erwachsene betragen 190 Euro p.P., Kinder sind kostenlos dabei. Das Anmeldeformular findet man auf der Homepage des Bistums. Anmeldeschluss ist der 7. April.

Eltern mit Kindern ab 10 Jahren können sich in Kirchähr auf die „Pilgerreise auf der Suche nach Hoffnung“ begeben. Dort erwarten die Familien Workshops, Impulse und Gottesdienste. Erwachsene zahlen 175 Euro p.P., Student*innen 105 Euro p.P., Kinder bis 16 Jahre nehmen kostenlos teil. Anmeldungen bis 15. März an: **lebensphasen_seelsorge@bistumlimburg.de**.

GOTTESDIENSTORDNUNG

20

Sonntag 16.3.
09.30 NOR Heilige Messe
09.30 NOR Kindergottesdienst
09.30 AUR Heilige Messe
11.00 ERB Laudes
11.00 SON Heilige Messe
11.00 BIE Heilige Messe

Dienstag 18.3.
18.00 NOR Kreuzweg
18.30 NOR Heilige Messe
18.30 SON Heilige Messe

Mittwoch 19.3.
09.00 ERB Heilige Messe
18.30 BIE Heilige Messe

Freitag 21.3.
08.30 DEL Rosenkranz
09.00 DEL Freitags um 9!

Samstag 22.3.
18.00 ERB Heilige Messe
18.00 DEL Heilige Messe

Sonntag 23.3.
09.30 NOR Heilige Messe
09.30 NOR Kindergottesdienst
09.30 AUR Heilige Messe
11.00 ERB Laudes
11.00 SON Heilige Messe
11.00 BIE Heilige Messe

Dienstag 25.3.
18.00 NOR Kreuzweg
18.30 NOR Heilige Messe
18.30 SON Heilige Messe

Mittwoch 26.3.
09.00 ERB Heilige Messe
18.30 BIE Heilige Messe

Donnerstag 27.3.
14.30 NOR Wortgottesfeier
im RK Pflegeheim
am Hainpark
18.30 AUR Heilige Messe

Freitag 28.3.
08.30 DEL Rosenkranz
09.00 DEL Freitags um 9!

ST. BIRGID WIESBADEN

Samstag 29.3.

18.00 ERB Heilige Messe

18.00 DEL Heilige Messe

Sonntag 30.3.

09.30 NOR Heilige Messe

09.30 NOR Kindergottesdienst

09.30 AUR Heilige Messe

11.00 ERB Laudes

11.00 BIE Heilige Messe mit BON

11.00 SON Heilige Messe

Dienstag 1.4.

18.00 NOR Kreuzweg

18.30 NOR Bußgottesdienst

18.30 SON Heilige Messe

Mittwoch 2.4.

09.00 ERB Heilige Messe

18.30 BIE Heilige Messe

Donnerstag 3.4.

18.30 AUR Heilige Messe

19.00 BIE Pray 'n Pub

Freitag 4.4.

08.30 DEL Rosenkranz

09.00 DEL Freitags um 9!

Samstag 5.4.

18.00 DEL Heilige Messe

18.00 ERB Heilige Messe
gestaltet vom Eine-
Welt-Kreis

Sonntag 6.4.

Misereor-Sonntag

09.30 NOR Heilige Messe

09.30 NOR Kindergottesdienst

09.30 AUR Heilige Messe
gestaltet vom Eine-
Welt-Kreis

11.00 BIE Heilige Messe

11.00 SON Heilige Messe

11.00 ERB Laudes

11.00 DEL FamilienZeit

Montag 7.4.

14.00 BIE Gehörlosengottesdienst

Mittwoch 9.4.

18.30 BIE Bußgottesdienst

Donnerstag 10.4.

18.30 AUR Heilige Messe

GOTTESDIENSTORDNUNG

22

Samstag 12.4.

18.00 ERB Heilige Messe mit
Palmweihe -

ACHTUNG: Bitte Palmzweige mitbringen!

18.00 DEL Heilige Messe mit
Jubilate Deo und mit
Palmweihe -

ACHTUNG: Bitte Palmzweige mitbringen!

Sonntag 13.4. Palmsonntag **Kollekte für das Heilige Land**

09.30 NOR Heilige Messe mit
Palmweihe -

ACHTUNG: Bitte Palmzweige mitbringen!

09.30 NOR Kindergottesdienst

09.30 AUR Heilige Messe mit
Palmweihe -

ACHTUNG: Bitte Palmzweige mitbringen!

09.30 AUR Kindergottesdienst -

ACHTUNG: Bitte Palmzweige mitbringen!

10.30 DEL Heilige Messe der
Ungarischen
Gemeinde

11.00 BIE Heilige Messe mit
Palmweihe und
Prozession -

ACHTUNG: Bitte Palmzweige mitbringen!

11.00 ERB Laudes

11.00 SON Heilige Messe mit
Palmweihe -

ACHTUNG: Bitte Palmzweige mitbringen!

18.00 BIE AusKlang

Mittwoch 16.4.

18.30 BIE Heilige Messe

Donnerstag 17.4. **Gründonnerstag**

16.30 SON FamilienLiturgie

18.30 ERB Abendmahlsfeier mit
Jubilate Deo

18.30 BIE Abendmahlsfeier

20.00 NOR Abendmahlsfeier

20.00 AUR Abendmahlsfeier

Freitag 18.4. Karfreitag

11.00 DEL Karfreitagsliturgie
für Familien

15.00 AUR Liturgie vom Leiden
und Sterben Jesu

15.00 BIE Liturgie vom Leiden
und Sterben Jesu

15.00 ERB Liturgie vom Leiden
und Sterben Jesu

ST. BIRGID WIESBADEN

- 15.00 SON Karfreitagsliturgie
für Familien
- 15.00 NOR Liturgie vom Leiden
und Sterben Jesu
Christi mit Jubilate
Deo

- Samstag** **19.4. Karsamstag**
- 20.30 BIE Feier der Osternacht
(gekürzt, gestaltete Liturgie.
Siehe dazu auch S. 9 in
diesem Miteinander)
mit anschließender
Agape
- 21.00 AUR Feier der Osternacht
mit anschließender
Agape
- 21.00 SON Feier der Osternacht
mit Schola mit
anschließender Agape
- 21.00 NOR Feier der Osternacht
mit anschließender
Agape

- Sonntag** **20.4. Ostersonntag**
- 09.30 NOR Heilige Messe
- 09.30 NOR Kindergottesdienst
- 11.00 BIE Heilige Messe
- 11.00 DEL FamilienZeit
- 11.00 ERB Heilige Messe
- Montag** **21.4. Ostermontag**
- 09.30 AUR Heilige Messe
- 11.00 BIE Heilige Messe
- 11.00 SON Heilige Messe

IMPRESSUM

Miteinander
Katholische Pfarrei St. Birgid Wiesbaden
Herausgeber PGR St. Birgid Wiesbaden
Verantwortlich Pfarrer Frank Schindling
Redaktion Barbara Yurtöven (by)
Beitragswünsche an b.yurtoeven@st-birgid.de
Gestaltung Handmade individuell, L. Czichos
Redaktionsschluss 3.4.2025
Nächste Ausgabe 20.4.2025
Auflage 1000

ZENTRALES PFARRBÜRO Mo - Do 9 - 12 / 14 - 17 / Fr 8 - 12 Uhr

Borkestr. 4 / 65205 Wiesbaden-Nordenstadt / **Telefon** 06 122 - 588 67 0
Fax 06122-588 67 28 / **E-Mail** info@st-birgid.de / **Home** www.st-birgid.de
Bank St. Birgid Wiesbaden IBAN DE 25 5109 0000 0020 1902 13
Verwaltungsleitung: **Sonja Pfannschilling** s.pfannschilling@st-birgid.de
Hausmeister: **Johannes Püschel** ☎ 06122-588 670 j.pueschel@st-birgid.de



Gemeindebüros

Christ König ☎ 06122-588 67 0 / Borkestr. 4 / 65205 Wi / NOR / wie Zentrales Pfarrbüro
St. Birgid ☎ 06122-588 67 40 / Birgidstr. 2a / 65191 Wi / BIE / Mi 9 - 12
St. Elisabeth ☎ 06122-588 67 60 / Auf den Erlen 15 / 65207 Wi / AUR / Fr 9 - 12
Herz Jesu ☎ 06122-588 67 30 / König-Adolf-Str. 12 / 65191 Wi / SON / Do 9 - 12
Maria Aufnahme ☎ 06122-588 67 50 / Sigismundstr. 5 / 65205 Wi / ERB / Mi 9 - 12

Pastoralteam (Kontakt nach Vereinbarung)

Pfarrer Frank Schindling f.schindling@st-birgid.de
Pater Arputharaj Xavier a.xavier@st-birgid.de
Pater John Lazar j.lazar@st-birgid.de
Abbé Thierry Rugira t.rugira@st-birgid.de
Bettina Fritz b.fritz@st-birgid.de
Stephan Lechtenböhrmer s.lechtenboehmer@st-birgid.de
Pawel Meisler p.meisler@st-birgid.de
Johannes Mockenhaupt j.mockenhaupt@st-birgid.de
Melanie Worbs m.worbs@st-birgid.de

Roman Bär, Wiesbadener Bezirkskantor für St. Birgid

☎ 06122-588 67 41 r.baer@kirchenmusik.bistumlimburg.de

Kita ERB Maria Aufnahme ☎ 0611-71 33 13 / Sigismundstraße 5a / 65205 Wiesbaden

Kita SON Herz Jesu ☎ 0611-54 13 99 / König-Adolf-Straße 13 / 65191 Wiesbaden

Pfarrgemeinderat

Vorstand: Alexandra Chytry, Lioba Czichos, Thomas Gieser, Anne-Cathrin Hein, Thomas Hucke, Silvio Lange und Pfarrer Frank Schindling **Kontakt:** pgr@st-birgid.de

Unsere wöchentlichen Gottesdienste

Ort	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
BIE			18.30				11.00
NOR		18.30					9.30
AUR				18.30 ¹			9.30
DEL					9.00	18.00	
ERB			9.00			18.00	
SON		18.30					11.00

¹ 14-tägig
ab 13. März

